

weißensee kunsthochschule berlin \* weißensee academy of art berlin  
Bühningstraße 20 \* 13086 - Berlin

### DESIGNFARMBERLIN ERFOLGREICH MIT GRÜNDUNGEN – VERLÄNGERUNG DER INITIATIVE BEWILLIGT

Die »DesignFarmBerlin« der weißensee kunsthochschule berlin veranstaltet am Mittwoch, dem 13. Dezember 2017, um 18 Uhr in Kooperation mit der Factory Berlin ein »Meet & Pitch Design-in-Tech«. Präsentiert werden die Gründungen: »Doppelhaus« von Yolanda Leask; »Case Studies« von Konstantin Laschkow und Laura Krauthausen sowie »Erosive Modeling« von Kristin Dolz. In einer Ausstellung werden außerdem weitere Unternehmungen gezeigt: »Additive Addicted« von Babette Wieszorek & Dawei Yang; »OSW Möbel, Bento Tray Series« von Johannes Grune & Oleg Pugachev sowie »Hilo« von Sara Diaz Rodriguez.

»Meet & Pitch Design-in-Tech« ist eine neue Serie von Veranstaltungen mit dem Ziel herausragende Design-in-Tech-Vorhaben der Öffentlichkeit zu präsentieren. Sowohl die DesignFarm als auch die Factory verfolgen die Mission die Design und Creative Community in Berlin zusammen zu bringen sowie die Bedeutung von dieser Community für den Standort Berlin zu betonen.

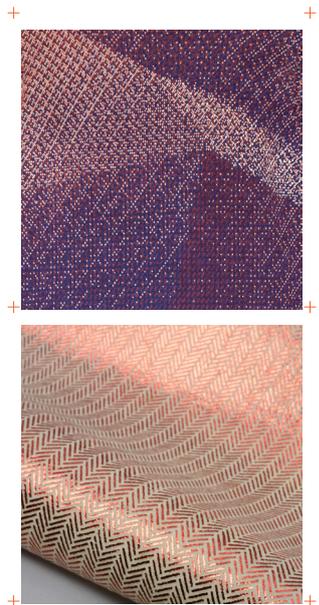
Design-in-Tech umfasst Vorhaben, die die Design- sowie Technologie-Komponente in einem Produkt oder Dienstleistung auf eine neue ästhetische Weise vereinen und damit den Nutzern neue Erfahrungen bieten.

Konstantin Laschkow und Laura Krauthausen beispielsweise entwickeln gestrickte Farbkombinationen, die in Mode, Möbel oder Innenräumen zur Anwendung kommen können. Wie bei einem RGB-Bildschirm, werden die Farbwerte im Textil von den angrenzenden Farben beeinflusst und lassen die fertigen Objekte dynamisch und erleuchtet wirken.

Yolanda Leask nutzt für ihre Vliesstoffe britische Wolle. Sie setzt sich für die nachhaltige Textilproduktion im Inland ein. Die neue Ästhetik sowie die gesteigerte Tragequalität der Produkte, die durch ihre innovative Entwicklung möglich werden, sollen die Nachfrage nach lokaler Wolle steigern.

Kristin Dolz entwickelt eine neue 3-D Modellierungssoftware, die Designer\_innen ermöglichen soll in den Formfindungsprozess einzusteigen und mit einem abtragend dynamischen Partikelstrom Flächenübergänge und Kantenverläufe von komplexen geometrischen Formen zu gestalten.

Die DesignFarm hat bis heute 17 Designer\_innen, Absolvent\_innen der Kunsthochschule, bei der Entwicklung ihrer Ideen zur Marktreife gefördert und wird bis Ende 2019 weitere 30 Stipendien an innovative Gründungen im Bereich Design-in-Tech vergeben. Aktuelle Informationen dazu werden in



Kürze auf der Webseite veröffentlicht: [www.designfarmberlin.com](http://www.designfarmberlin.com)

+

+

Die „DesignFarmBerlin“ ist eine Initiative der weißensee kunsthochschule berlin, gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Betriebe.

Kontakt: [info@designfarmberlin.de](mailto:info@designfarmberlin.de), Tel. 030 – 47705-410  
Website: [www.designfarmberlin.de](http://www.designfarmberlin.de)

+

+

Fotos: Ausschnitte aus den Arbeiten von Konstantin Laschkow und Laura Krauthausen (oben) sowie Yolanda Leask (unten).

+

+

+

+

+

+

+

+

+

+